Kultusminister Michael Piazolo und Staatssekretärin Anna Stolz im Gespräch mit Schülerinnen und Schülern beim "Lernort Staatsregierung" in München

19. März 2019

„Jungen Menschen einen Einblick in politische Entscheidungsprozesse eröffnen“

MÜNCHEN. Über 200 Schülerinnen und Schüler aller Regierungsbezirke waren heute im Rahmen des Programms „Lernort Staatsregierung“ nach München eingeladen, um sich mit den verschiedenen Kabinettsmitgliedern über aktuelle politische Themen auszutauschen und mehr über die Arbeit der Bayerischen Staatsregierung zu erfahren.

Kultusminister Michael Piazolo betonte: „Der ‚Lernort Staatsregierung‘ eröffnet jungen Menschen in Bayern erfolgreich einen anschaulichen und praxisnahen Einblick in politische Entscheidungsprozesse. Zugleich lädt das Programm Jugendliche ein, selbst aktiv an unserem gesellschaftlichen Leben mitzuwirken.“ Dem Minister sei es wichtig, mit den Schülerinnen und Schülern ins Gespräch zu kommen, ihre Anliegen kennenzulernen und ihre Ideen in seine Arbeit einzubeziehen. Der „Lernort Staatsregierung“ biete dazu eine gute Möglichkeit für beide Seiten, um in einen offenen und konstruktiven Dialog zu treten, so Piazolo.

Kultusstaatssekretärin Anna Stolz unterstrich: „Unsere Schülerinnen und Schüler im Geiste der Demokratie zu erziehen, ist uns im Freistaat Verfassungsauftrag und Herzensanliegen. Deswegen haben wir auch Politische Bildung als schulart- und fächerübergreifendes Erziehungsziel fest in unserem bayerischen LehrplanPLUS verankert. Das Programm ‚Lernort Staatsregierung‘ leistet hier einen wichtigen Beitrag.“ Die Staatssekretärin ergänzte: „Auch für uns Mitglieder der Staatsregierung ist der Austausch mit den Jugendlichen spannend: Wir erfahren, was die jungen Menschen aktuell beschäftigt und bewegt, und nehmen aus den Gesprächen wertvolle Impulse für unsere Arbeit mit.“

Bewährtes Programm „Lernort Staatsregierung“ seit 1988

Die Bayerische Staatsregierung hat das Programm „Lernort Staatsregierung“ 1988 ins Leben gerufen, um bei Jugendlichen Interesse und Teilhabe an der Politik zu wecken. Die Bayerische Landeszentrale für politische Bildungsarbeit organisiert zentral für die Staatsregierung den „Lernort“. Über 150 Klassen aus allen Schularten besuchen jedes Jahr einen Tag lang eines der Bayerischen Staatsministerien und die Bayerische Staatskanzlei. Die Schülerinnen und Schüler können sich auf diese Weise vor Ort über die Aufgaben und Arbeitsweisen von Politik und Verwaltung informieren und mit leitenden Beamten und Kabinettsmitgliedern über für sie wichtige Themen diskutieren.

An dem Programm können die 9. und 10. Klassen der Mittelschulen (ggf. auch Förderschulen), die 10. Klassen der Realschulen, Wirtschaftsschulen und Gymnasien, Berufliche Schulen sowie auch Kurse aus den 11. und 12. Jahrgangsstufen der Gymnasien teilnehmen. Weitere Informationen finden Sie unter: http://www.blz.bayern.de/ganzjaehrige-veranstaltung/lernort-staatsregierung.html.

An der Festveranstaltung „Lernort Staatsregierung“ am 19. März 2019 nahmen Klassen der folgenden Schulen teil:

- Mittelschule **Reichertshofen**
- Mittelschule **Gochsheim**
- Staatliche Realschule **Neusäß**
- Markgraf-Georg-Friedrich-Gymnasium **Kulmbach**
- Albert-Schweitzer-Gymnasium **Erlangen**
- Aloys-Fischer-Schule, Berufliche Oberschule **Deggendorf**
- Berufsschulzentrum **Amberg**

Für die **musikalische Umrahmung** der Veranstaltung sorgte das Bläserensemble des Markgraf-Georg-Friedrich-Gymnasiums Kulmbach unter der Leitung von Herrn Hubertus Baumann.

Fotos der Veranstaltung können ab Mittwoch, 20. März 2019, ab ca. 09.30 Uhr unter
https://www.km.bayern.de/ministerium/minister-fuer-unterricht-und-kultus/pressebilder-zum-download.html

und

https://www.km.bayern.de/ministerium/staatssekretaerin-fuer-unterricht-und-kultus/pressebilder-zum-download.html

kostenfrei heruntergeladen werden.

Elena Schedlbauer, Stellv. Pressesprecherin

Günther Schuster, Pressesprecher

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers